

Schulraumsituation - Raumbedarf für allgemeinbildende Gymnasien (3 Züge) ab 2015

Stand: 03.05.2019
GZ: 40-2.106

Wilhelms-Gymnasium

Stadtbezirk: Degerloch
Planbereich: Filder Mitte-Ost

Klassenzahl im Schuljahr 2018/2019: 27
Zügigkeit: 3-zügig
Ganztageschule: -
Anzahl der Regelklassen: 27
Anzahl der Aussenklassen: -
Anzahl IVKL / Sprachheingangsklassen: -
Sonstiges:

Anmerkungen / Prämissen

- Grundlage ist die Annahme eines dreizügigen Gymnasiums
- Neubau für Fachräume der Naturwissenschaften und Kunst
- Umstrukturierung Bestand Fachklassenbau

Bezeichnung der Räume:	Soll (Modellraumprogramm)		Ist (Bestand)		Summe		Bilanz		Bemerkungen:
	Anzahl:	Größe:	Anzahl:	Größe:	Anzahl:	Größe:	Anzahl:	Größe:	
Allgemeiner Unterrichtsreich (AUB)¹	22	1350	22	1467,65		117,65	0	0	
*bisher: Klassenräume groß	7	66	19	1297,81	12	835,81			
*Klassenräume mittel	13	60			-13	-780			
*Klassenräume klein	2	54	3	169,84	1	61,84			
Fachbezogener Unterrichtsreich		1254 - 1326	5	269,68		-1056,32	-16	-1098	
Naturwiss. (NUB) + Musisch-Techn. (MTB)²									
*bisher: Physik-Lehrübungsraum	2	84	90		-2	-180	-2	-180	
*Physik-Praktikum	1	48			-1	-48	-1	-48	
*Physik-Vorbereitung/Sammlung	1	60			-1	-60	-1	-60	
*Chemie-Lehrübungsraum	2	84	90		-2	-180	-2	-180	
*Chemie-Vorbereitung/Sammlung	1	60			-1	-60	-1	-60	
*Biologie-Lehrübungsraum	2	84	90		-2	-180	-2	-180	
*Biologie-Praktikum	1	48			-1	-48	-1	-48	
*Biologie-Vorbereitung/Sammlung	1	84			-1	-84	-1	-84	
*Zeichensaal	2	66	78		-2	-156	-2	-156	
*Nebenraum Zeichnen	1	18	24		-1	-24	-1	-24	
*Universalraum	1	72			-1	-72	-1	-72	
*Brennraum (Restfläche)	1	6			-1	-6	-1	-6	
*bisher: Musiksaal	2	72	2	179,71	0	35,71			
*Nebenraum Musik	1	18	2	22,91	1	4,91			
*Computerraum einschl. Nebenraum	1	66	72	67,06	0	-4,94			
*Serverraum (Restfläche)	1	6	12		-1	-12			
Lehrer-, Verwaltungs- und Informationsbereich (LVB+IB)	600	678	22	729,78		51,78	0	0	
Lehrerarbeitsräume (Deputatsabhängig)		234	312	260,08		-51,92			
Schulleiter	1	24	1	29,34	0	5,34			
Stellvertreter	1	18	1	24,87	0	6,87			
Sekretariat u. Registratur	1	36	1	44,42	0	8,42			
Elternsprech-/Arztzimmer ⁴	1	18	1	16,13	0	-1,87			
Hausmeister	1	12	1	11,5	0	-0,5			
Schülerbibliothek	1	126	2	140,34	1	14,34			2 Räume im umstrukturierten Fachklassenbau (<103> 102; <104> 103; <105> 104 und <106> 105)
SMV-Raum	1	18	2	45,63	1	27,63			
Lehr- und Lernmittel ³	1	114	8	157,47	7	43,47			
Aufenthaltsbereich⁵	108	144	2	108,21		-35,79			
*bisher: Schülerarbeits-/Oberstufenraum	1	60	1	20,21	0	-39,79			
*Allg. Aufenthaltsraum f. Auswärtige	1	48	84	88	0	4			Anm.: ehem. Cafeteria/Mensa
Gesamte Programmfäche:	3312	3498	51	2575,32		-922,68	-16	-1098	

Inklusionszuschlag (10%)⁶		198				-3		-198		siehe unten Fachklassenbau
		198						-198		
Schulsozialarbeit	1	20	1	16,39			0	0		Wenn Schulsozialarbeit, dann alle Summen in dieser Zeile (53) eintragen
Büro der Schulsozialarbeit										
Ganztagesbereich⁷	2	618	7	481,21		-136,79	0			
Mensa	1	360	1	158,35	0	-201,65		-320		Berechnung: 0,5 m ² pro Schüler =Gesamtschülerzahl/2 (Vollverpflegung) Optionale Erweiterung der bestehenden Mensa im Rahmen der weiteren Campus-Planung
Küche (Annahme: Aufbereitungsküche)	1	60	6	95,44	5	35,44				Aufbereitungsküche (reine Programmfäche), erforderliche Nebenräume sind in der Restfläche nachzuweisen
Ganztagsräume		198	3	227,42		29,42				Annahme: über GTS-Räume zusätzliche Räume für GZ; weitere Jahrgangsstufe in der Oberstufe (gemäß Aussage vom Land keine weitere Räume für Schulversuch) 3 Räume im umstrukturierten Fachklassenbau (<107> 106, <113> 111 und <112> 109)
Gesamte GTS+Inklusion+Schulsoz Fläche:		836	8	497,6		-338,4	0	0		
Gesamte Programmfäche + GTS+Inklusion+Schulsoz Fläche:		4148	4334	59	3072,92		-1261,08	-16	-1098	Erweiterungsbau

Fachklassenbau (neue Nutzung nach Sanierung und Umstrukturierung)	
Obergeschoss	475 m²
475 m ²	Nutzung durch Wilhelms-Gymnasium, siehe wie oben dargestellt (6 Unterrichtsräume, 1 Nebenraum)
Erdgeschoss	438 m²
215 m ²	Nutzung durch Wilhelms-Gymnasium Inklusion (3 Unterrichtsräume)
223 m ²	Nutzung durch Campus (3 Unterrichtsräume)

Nicht gewertete Räume:

Raum:	Ort:	Größe:	Bemerkungen:
		m ²	

Fußnoten:

*kursiv: bisherige Vorgaben MRP, als Orientierung nutzen

¹ Größe der Klassenräume je nach den örtlichen Verhältnissen und Erfordernissen

² Sofern erforderlich: je Übungszelle 6 m² PF zusätzlich

³ Einschließlich Kantarraum, Teilbar nach den örtlichen Verhältnissen und Erfordernissen

⁴ Ggf. getrennt in Elternsprechzimmer und Kranken-/Arztzimmer. Kann bei Bedarf durch Flächenaustausch vergrößert werden

⁵ Je nach örtlichen Verhältnissen und Erfordernissen. Der Aufenthaltsbereich kann auch als Cafeteria ausgestaltet sein. Falls eine Mensa (Küche und Speisesaal) eingerichtet wird, können zusätzliche Flächen anerkannt werden.

⁶ Zur Summe der sich aus dem Allgemeinen Unterrichtsreich, Fachspezifischer Unterrichtsreich, Lehrer- und Verwaltungs- und Informationsbereich sowie Aufenthaltsbereich ergebenden Fläche

⁷ Urspr. nicht im Modellraumprogramm enthalten! m²-Angaben orientieren sich im Mensabereich an der Berechnung "Gesamtschülerzahl im Endausbau geteilt durch 2"

Alle Anmerkungen zum bisherigen MRP:

Lehrübungsräume: Die Lehrübungsräume sollen als multifunktional nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden. Bei einem Standardwert von 90 qm können i.d.R. 32 Schüler unterrichtet werden.

Anstelle eines Lehrsaals kann ein Lehrübungsraum mit 84-90 m² Programmfäche vorgesehen werden.

Musikäle: der Musikraum kann durch schalldichte Fallwand mit anderen Räumen und (oder) mit Eingangshallen verbunden werden (für Gemeinschaftsveranstaltungen), sofern erforderlich: Je Übungszelle 6 qm PFI, zusätzlich

Nebenraum Musik: Evtl. als Podium mit Schränken

Universalraum: Je nach den örtlichen Verhältnissen und Bedürfnissen

Vorbereitung / Sammlung: teilbar

Allg. Aufenthaltsraum f. Auswärtige: Je nach örtlichen Verhältnissen und Erfordernissen. Der Aufenthaltsbereich kann auch als Cafeteria ausgestattet sein. Fall eine Mensa (Küche und Speisesaal) eingerichtet wird, können zusätzl. Flächen anerkannt werden.

Lehrmittelraum: teilbar nach örtlichen Verhältnissen